

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---------------------------------------|---|
| 1. Ausbildung für Roverleitende | 2 |
| 2. Hauptseite | 3 |

Ausbildung für Roverleitende

Das Inhaltsformat pdf wird vom Inhaltsmodell Wikitext nicht unterstützt.

Zurück zur Seite [Hauptseite](#).

Quelltext der Seite Hauptseite

Du bist aus den folgenden Gründen nicht berechtigt, die Seite zu bearbeiten:

- Diese Aktion ist auf Benutzer beschränkt, die der Gruppe „Benutzer“ angehören.
- Diese Seite wurde geschützt, um Bearbeitungen sowie andere Aktionen zu verhindern.

Du kannst den Quelltext dieser Seite betrachten und kopieren.

```
'''<span style="font-size:16.0pt">Ausbildung für Roverleiter*innen – Wertvoll oder vergeudete Zeit?</span>'''
'''Wie werden Rover*innen eigentlich "richtig" geleitet? Wie verhalten sich andere Roverleiter*innen gegenüber
ihren Rover*innen?''' '''Um genau diese - und viele andere - Fragen zu beantworten, gibt es in der DPSG
verschiedene Möglichkeiten, sich als Leiter*in aus- und weiterzubilden.''' '''In diesem Abschnitt wird
beschrieben, was in der Ausbildung in der DPSG genau passiert.''' ==='''Der Einstieg in die Leitertätigkeit'''===
Zu Beginn einer Leitungstätigkeit werden junge oder neue Leiter vom Stammesvorstand und Mitleiter*innen an
die Aufgaben im Leitungsteam herangeführt. Dies passiert auch in der Roverstufe. Erfahrene Leiter*innen aus
dem Leitungsteam zeigen jungen Leitern, wie sie als Leitungsteam zusammenarbeiten und auf was sie im
Leitungsdasein Wert legen. ==='''[https://dpsg.de/de/themen/ausbildung/modul-ausbildung.html
Modulausbildung/Woodbadge-Module:]'''=== In der Modulausbildung lernen Roverleiter*innen Methoden für
den Umgang mit Rover*innen. Neben den Methoden werden noch andere wichtige Dinge vermittelt, wie zum
Beispiel die rechtliche Situation beim Leiten. Der Austausch mit Leiter*innen aus anderen Stämmen und
anderen Stufen ist ebenfalls ein wichtiger Aspekt der Modulausbildung. ==='''[https://dpsg.de/de/themen
/ausbildung/woodbadge-ausbildung.html Woodbadge Kurs:]'''=== Der Woodbadge Kurs, der eine Woche
dauert, beschäftigt sich vor allem mit Persönlichkeitsentwicklung, Kompetenzerwerb und Selbsterfahrung der
Projektmethode.<ref name=":0">Gesamtverbandliches Ausbildungskonzept, Ausbildung der
Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter, Woodbadge-Kurs in der Roverstufe, https://dpsg.de/fileadmin/daten
/dokumente/wbk-konzept-ro.pdf<nowiki/>,"Stand: 07.03.2020"</ref> Der Roverkurs legt besonderen Wert auf
eine<span style="mso-spacerun:yes"> </span>Gruppendynamik der Teilnehmer*innen, die mit der einer
Roverrunde vergleichbar ist. Auch wird viel Wert auf das selbstständige Arbeiten der Teilnehmer*innen gelegt.
Das gibt ein Gefühl dafür, wie Rover*innen ihre Selbstständigkeit möglichst bewusst erlangen und ausleben
können. Außerdem wird viel Wert auf Stil und Kultur der Roverstufe gelegt. ==='''Geplante Zusatzausbildung
für Roverleiter:'''=== Unter dem Namen RAZZIA-Ausbildung ("R"overleiter*innen "A"usbildung "z"usätzlich
"z"ur "i"nternational "a"nerkannten Ausbildung) werden zusätzliche Ausbildungskurse in der Roverstufe
angeboten. Diese Kurse sollen Leiter*innen ansprechen, die bereits in anderen Stufen die Woodbadge
Ausbildung absolviert haben. Diesen Leiter*innen werden in diesen Kursen spezielle Methoden und
Stufeninhalte der Roverstufe angeboten. Diese beschäftigen sich vor allem mit der eigenen Gruppendynamik
und Selbstständigkeit einer Roverrunde. ==='''Ziel der Woodbadge Ausbildung:'''=== Im gesamtverbandlichen
Ausbildungskonzept steht: "Ziel der Woodbadge Ausbildung ist es, das Leitungshandeln zu üben und zu
verbessern."<ref name=":0" /> Konkret können Roverleiter*innen während der Ausbildung zwei Dinge erlernen:
*Erweiterung der Fach- und Methodenkompetenz: Das beschreibt die technischen Leitungsfähigkeiten - das
Handwerkzeug zum Leiten von Roverrunden. Die Roverrunde funktioniert besser, wenn die Roverleiter*innen
sie optimal unterstützen und anleiten können. *Persönlichkeitsförderung der Roverleiter*innen: Hiermit ist die
Sozialkompetenz, eine Gruppe einschätzen zu können und die Fähigkeit das eigene Leitungshandeln
selbstreflektiert zu hinterfragen gemeint.<ref>Gesamtverbandliches Ausbildungskonzept, Ausbildung der
Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter, Einstieg und Module, https://dpsg.de/fileadmin/daten/dokumente
/Ausbildung/2.1_Ausbildung_der_Gruppenleiterinnen_und_Gruppenleiter_-_Module.pdf, "Stand: 07.03.2020"<
/ref> "Gut ausgebildete Roverleiter*innen können ihre Roverrunden bestmöglich unterstützen und motivieren.
Sie wissen genau, wann sie eine Roverrunde leiten müssen oder begleiten können. Dabei bilden sich
interessierte Roverleiter*innen immer wieder weiter." Autor: Jan Fligge <references />
```

Zurück zur Seite [Hauptseite](#).